

Werther III gelingt Befreiungsschlag

Badminton: TV verlässt nach Heimerfolg über TuS Eintracht IV die Abstiegsplätze

Bezirksliga

TV Werther – TuS Volmerdingsen 4:4. Werthers Marius Herbst schlug nach seiner Verletzung erstmals wieder gegen den Ball und musste im Einzel nach vergebenen Matchbällen dem Trainingsrückstand Tribut zollen. Barbara Lippert lag bis in die Endphase des Entscheidungssatzes ihres Einzels in Führung und musste denkbar knapp gratulieren. Sabine Frey musste kurzfristig wegen Erkrankung passen, wodurch Werther das Damendoppel kampflos abgab. Mannschaftsführer Dirk Stork lieferte erneut zwei Punkte – im Doppel an der Seite von Herbst – und bleibt mit 22 Siegen aus 24 Spielen der fleißigste Punktesammler des Teams. Dennis Raddatz gewann sein Einzel in drei Sätzen, im Doppel siegte er kampflos mit Tobias Lindner.

Bezirksklasse

TSG Rheda – SC Peckeloh II 5:3. Weil die Gastgeber kein Damendoppel stellten und Lara Brinkmann/Jennyfer Farwer somit kampflos siegten, startete

Peckeloh mit einer 1:0-Führung. Anschließend waren für den SCP nur Tim Farthmann im Einzel und das Mixed Ruben Betz/Jennyfer Farwer erfolgreich.

TV Werther III – TuS Eintracht Bielefeld IV 5:3. Auch ohne Mannschaftsführer Jan Herbert und Andres Klose, den bisher erfolgreichsten Punktesammlern des Teams, gelang Werther dank einer starken Leistung der dringend benötigte Befreiungsschlag im Tabellenkeller. Der TVW verließ die Abstiegsränge und muss nun abwarten, was die Konkurrenz macht. Die Punkte holten Marc Sewöster/Claus Meyer, Christiane Antons/Katrin Niehausmeier, Sewöster, Antons und Michael Kay/Niehausmeier.

Kreisliga

BC Phönix Hövelhof VII – SC Peckeloh III 6:2. Peckeloh, das auf das zweite Herrendoppel verzichten musste, hatte beim Spitzenreiter nicht viel zu bestellen. Die Punkte für die Gäste holten Marlies Dieckmann/Kerstin Niewöhner und Jan Farthmann.